



Stiftung e.V.  
Ressourcenwende in der  
Bau- und Immobilienwirtschaft

# Klimaschutz braucht die Ressourcenwende

## Politische und rechtliche Rahmenbedingungen

re!source gemeinnützige Stiftung e.V., Rolf Brunkhorst  
Öffentliche Hand, AG6 Seminar, 29. und 30. 03. 2022

# Inhalte



## **Politische und rechtliche Rahmenbedingungen und Ziele der Ressourcenwende, aktueller Stand und Perspektiven**

- re!source Aktivitäten
- Koalitionsvertrag
- Ressourcenstrategie
- EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden
- EU Sustainable Finance, Climate und Circular Economy
- GEG Novellierung
- Auswirkung auf Vergabeverordnung und kommunale Strategien

# Politik und Regularien

- Intensive Klimadiskussion mit regulativen Konsequenzen  
Klimaziele aus EU und D: Green Deal und NEB
- CO2 Reduzierung und Ressourcenschonung verstärkt im Fokus  
und im Koalitionsvertrag verankert
- Progress III und Mantelverordnung kaum verabschiedet (2021)  
wird über Novellierung nachgedacht, GEG Novellierung erhält  
Priorität.
- Bezug Ressourcenschonung zu Klimaschutz und Biodiversität
- Sustainable Finance, Taxonomie zu Circular Economy in 2022  
(Start der Entwicklung in 2021)



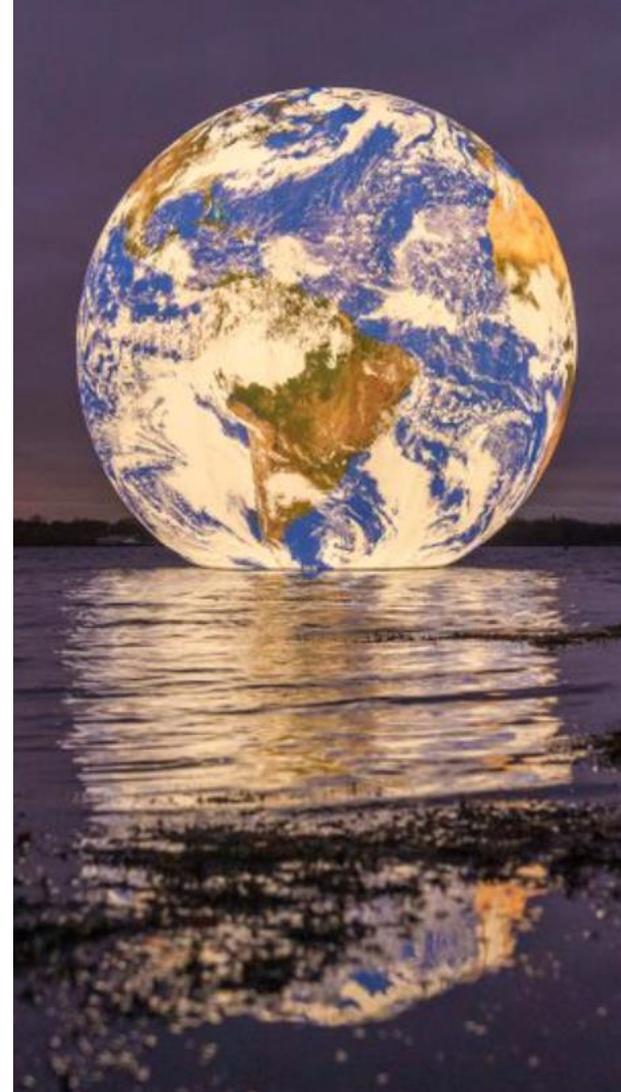
# Fortsetzung 2022

- Politik-Entwicklung Ressourcenschonung zur Ressourcenwende
  - notwendige Rohstoffquelle, damit Wirtschaftsfaktor
  - Bestandteil des Klima- und Umweltschutz
- Politische Ausgestaltung der Vorlagen im Koalitionsvertrag
- Kommunikation
- Mitgliedereinbindung und -gewinnung
- Ausbau des Kooperationsnetzwerk aus Wissenschaft, Gesellschaft, Politik, Wissenschaft, Wirtschaft
- re!source Arbeitsgruppen und Konferenz



# Ressourcenwende in Krisenzeiten

- Klimawandel  
> erforderliche CO2 Reduktion, Klimawandelanpassung
- Biodiversität-Krise  
> Entgegenwirken Umweltfolgen
- Corona Pandemie  
Rohstoffverknappung, Unterbrechung Lieferketten,  
Verteuerung
- Ukraine-Krieg  
Menschheits-Tragödie  
Nahrungsmittel, Energieträger, Rohstoffe: weitere  
Verknappung



# Ressourcenwende Bund

## Koalitionsvertrag 2021-2025

mit Ansätzen zum Umdenken und Handeln: re!source News 01-22

- erstmalige Fokussierung auf Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft
- Querschnittsthema BMWK, BMWSB, BMU/UBA
- Gestaltungspotentiale, Forcierung durch Krisenauswirkungen

....und sehr aktuell:

Entlastungspakete I + II

Krisenmanagement Energie- Ressourcenversorgung



**MEHR  
FORTSCHRITT  
WAGEN**

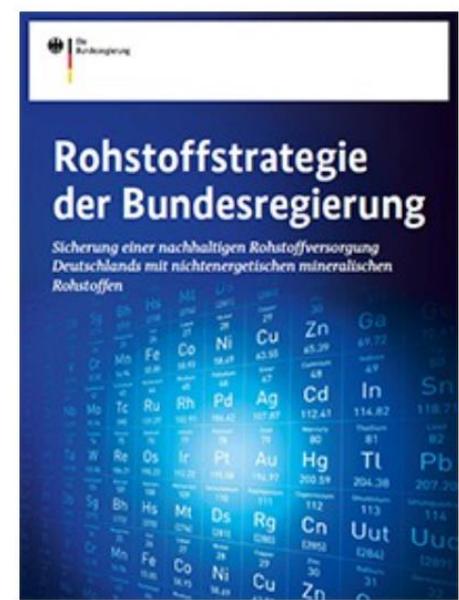
*BÜNDNIS FÜR  
FREIHEIT, GERECHTIGKEIT  
UND NACHHALTIGKEIT*



# Rohstoffstrategie

- Maßnahme 12 – Kreislaufwirtschaft, Rückgewinnung und Wiederverwendung durch konkrete F&E-Projekte stärken

*Die Bundesregierung wird Forschungs- und Entwicklungsprojekte in den Bereichen Aufbereitungstechnik und Metallurgie fördern, um komplexe Recyclingprozesse zu optimieren und damit die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen. Dies gilt insbesondere für Rohstoffe für Zukunftstechnologien, wie Seltene Erden, Indium, Gallium, Germanium, Lithium etc.*



15.01.2020 PUBLIKATION

[Rohstoffe und Ressourcen](#)

## **📖 Rohstoffstrategie der Bundesregierung**

Sicherung einer nachhaltigen Rohstoffversorgung Deutschlands mit nicht-energetischen mineralischen Rohstoffen

# Relevante Regularien



## ■ EU

- **EPBD Energy Performance for Buildings Directive, in Überarbeitung**
- EED Energy Efficiency Directive, in Überarbeitung
- CPR Construction Product Regulation, zur Weiterentwicklung
- Ecodesign Regulation
- Circular Economy Package zur Umsetzung, Taxonomiegestaltung
- **Sustainable Finance Action Plan zur Taxonomie Klimaschutz und CE**
- ESD Effort Sharing Decision in der Debatte zur Anwendung
- European Green Deal zur Ausgestaltung
- Renovation Wave zur Ausgestaltung
- Lieferkettengesetz in Konsultation
- Neues Europäisches Bauhaus zur Mitarbeit

## ■ Bundesregierung

- **GEG, zur Überarbeitung**
- Klimaschutzgesetz, BEG zur Überarbeitung
- Steuerliche Förderung energetischer Sanierung
- Energieeffizienzstrategie
- Novellierung Kreislaufwirtschaftsgesetz
- Mantelverordnung, Ersatzbaustoffverordnung, Kreislaufgesetz
- Lieferkettengesetz zur Anwendung
- Gebäudeeffizienzerrlass, Bundesgebäude zur Umsetzung



# Vergabeverordnung

## § 58 Zuschlag und Zuschlagskriterien

- (1) Der Zuschlag wird nach Maßgabe des § 127 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.
- (2) Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt auf der Grundlage des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses. **Neben dem Preis oder den Kosten können auch qualitative, umweltbezogene oder soziale Zuschlagskriterien** berücksichtigt werden, insbesondere:
1. die Qualität, einschließlich des technischen Werts, Ästhetik, Zweckmäßigkeit, Zugänglichkeit der Leistung insbesondere für Menschen mit Behinderungen, ihrer Übereinstimmung mit Anforderungen des „Designs für Alle“, **soziale, umweltbezogene und innovative Eigenschaften** sowie Vertriebs- und Handelsbedingungen...

Hans Schaller

Vergabeverordnung-  
VgV

mit GWB 4. Teil

6. Auflage

# Vergabeverordnung

## § 59 Berechnung von Lebenszykluskosten

(1) Der öffentliche Auftraggeber kann vorgeben, dass das **Zuschlagskriterium „Kosten“ auf der Grundlage der Lebenszykluskosten** der Leistung berechnet wird.

(2) Der öffentliche Auftraggeber gibt die Methode zur Berechnung der Lebenszykluskosten und die zur Berechnung vom Unternehmen zu übermittelnden Informationen in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen an.

Die Berechnungsmethode kann umfassen:

1. die Anschaffungskosten,
2. die Nutzungskosten, insbesondere den **Verbrauch von Energie und anderen Ressourcen**,
3. die Wartungskosten,
4. **Kosten am Ende der Nutzungsdauer, insbesondere die Abholungs-, Entsorgungs- oder Recyclingkosten**, oder
5. **Kosten, die durch die externen Effekte der Umweltbelastung entstehen**, die mit der Leistung während ihres Lebenszyklus in Verbindung stehen, sofern ihr Geldwert nach Absatz 3 bestimmt und geprüft werden kann; **solche Kosten können Kosten der Emission von Treibhausgasen und anderen Schadstoffen sowie sonstige Kosten für die Eindämmung des Klimawandels umfassen.**

Hans Schaller

Vergabeverordnung-  
VgV

mit GWB 4. Teil

6. Auflage

# Best Practice



Rathaus Korbach – Erstes deutsches Urban Mining Projekt

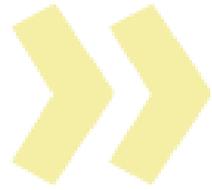
re!source

# Atlas Recycling

Gebäude als Materialressource

Annette Hillebrandt  
Petra Riegler-Floors  
Anja Rosen  
Johanna-Katharina Seggewies

Edition **DETAIL**



**Vielen Dank!**

